

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Montag, 28.09.2026, 10:30 Uhr

In der Nacht zum Dienstag Nebel, im Nordwesten einzelne Gewitter.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Hochdruckeinfluss und trocken-warme Luft bestimmen das Wetter in Norddeutschland. Im Nordwesten streift ein Tiefausläufer die Region, wodurch dort vorübergehend etwas feuchtere Luft herangeführt wird.

NEBEL:

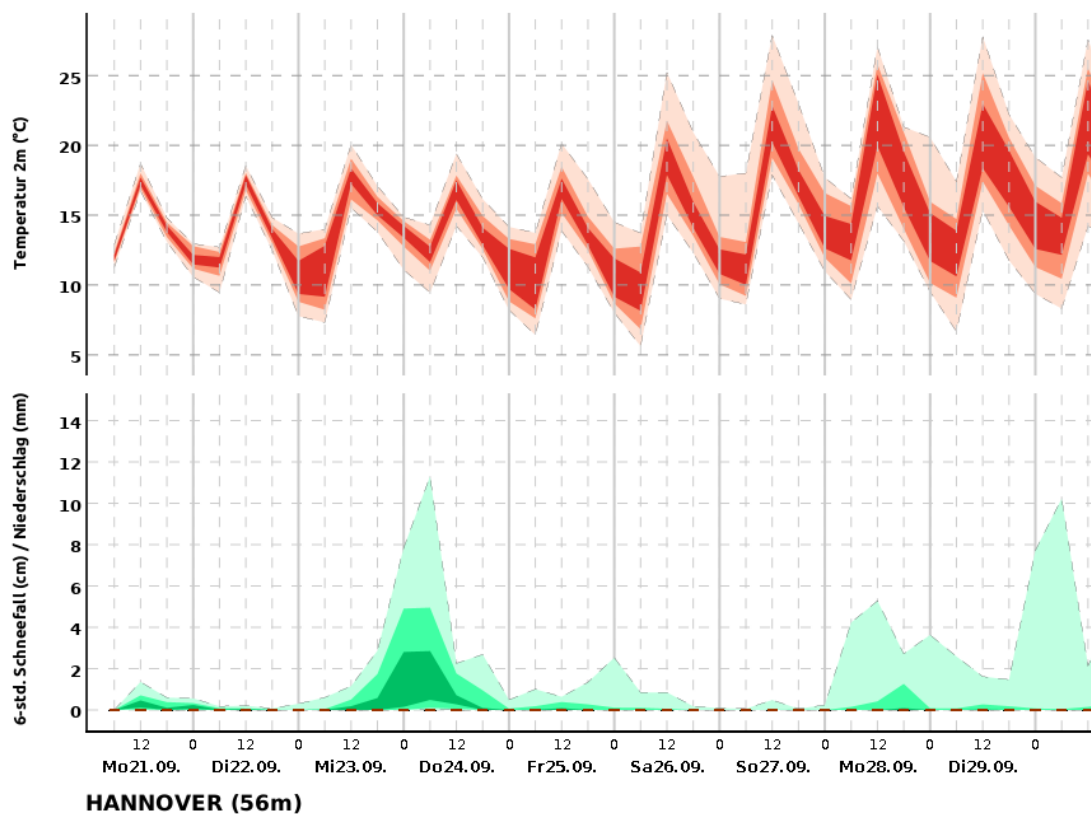
In der Nacht zum Dienstag und am frühen Dienstagmorgen nahe der Elbe stellenweise Nebel mit Sichtweiten von unter 150 Meter nicht ausgeschlossen.

GEWITTER:

In der Nacht zum Dienstag sowie am Dienstagmorgen vom Emsland bis zu den Ostfriesischen Inseln einzelne Gewitter mit Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Ost gering wahrscheinlich.

Am Mittwoch und Donnerstag voraussichtlich keine warnrelevanten Wetterereignisse.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 28.09.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Karsten Kürbis